

80. Geburtstag von Lothar Kittelberger

Oberviechtach: Mit viel Applaus gratulierte die Pfarrgemeinde Lothar Kittelberger am Sonntag nach dem Gottesdienst zum 80. Geburtstag. Kaplan Chinna Dola würdigte Kittelbergers Wirken in der Pfarrei und übergab auch im Namen von Stadtpfarrer Alfons Kaufmann ein Geschenk. Er selbst überreichte dem Ruhestandsgeistlichen ein Tuch und eine Halskette aus Indien, die dort nur zum Geburtstag umgehängt wird.

Obwohl Lothar Kittelberger am 8.10.1943 in Mallersdorf geboren wurde und bei seinen Eltern in Dachau aufgewachsen ist, bestand zeitlebens eine besondere Bindung zu Oberviechtach. Nach seinem Studium an der Technischen Hochschule in München für das Lehramt Gymnasium in den Fächern Mathematik und Physik kam er 1970 als Referendar an das Ortenburg-Gymnasium in Oberviechtach. Dort lehrte er ab 1972 fest als Lehrkraft und war nebenbei als Sänger und Organist in der Krankenhauskapelle und auch in der Pfarrkirche tätig. 1974 wurde Kittelberger während eines Gesprächs seiner Berufung bewusst und studierte neben seinem Beruf als Gymnasiallehrer Theologie in Form eines Buchstudiums. Zusammen mit 16 Weihekandidaten – darunter auch der spätere Stadtpfarrer Berthold Helgert – empfing Lothar Kittelberger die Priesterweihe am 24. Juni 1978 in Regensburg. Dabei bleibt dem 80-Jährigen der 24. Juni gut in Erinnerung, da in Oberviechtach an diesem Tag jährlich das Kirchenpatrozinium gefeiert wird. Kittelberger arbeitete von da an als Beamter regulär im Schuldienst, zusätzlich mit dem Fach Religionslehre und wurde von der Kirche als freier Mitarbeiter angestellt. Nach seiner Pension 2006 lebte Kittelberger einige Jahre in Dachau, seit zwei Jahren wohnt er nun wieder in Oberviechtach, wo er als Aushilfspfarrer und Sänger weiterhin seinen Dienst erweist.